

Anne Kaffeekanne 1

4 - 6 J.

Lernziele: Förderung der Grundbewegungsformen Laufen, Drehen, Hüpfen, Niedersprung, Wälzen, Rollen, Klettern

Raum: Turn-/Gymnastikhalle, mind. 16m x 10m

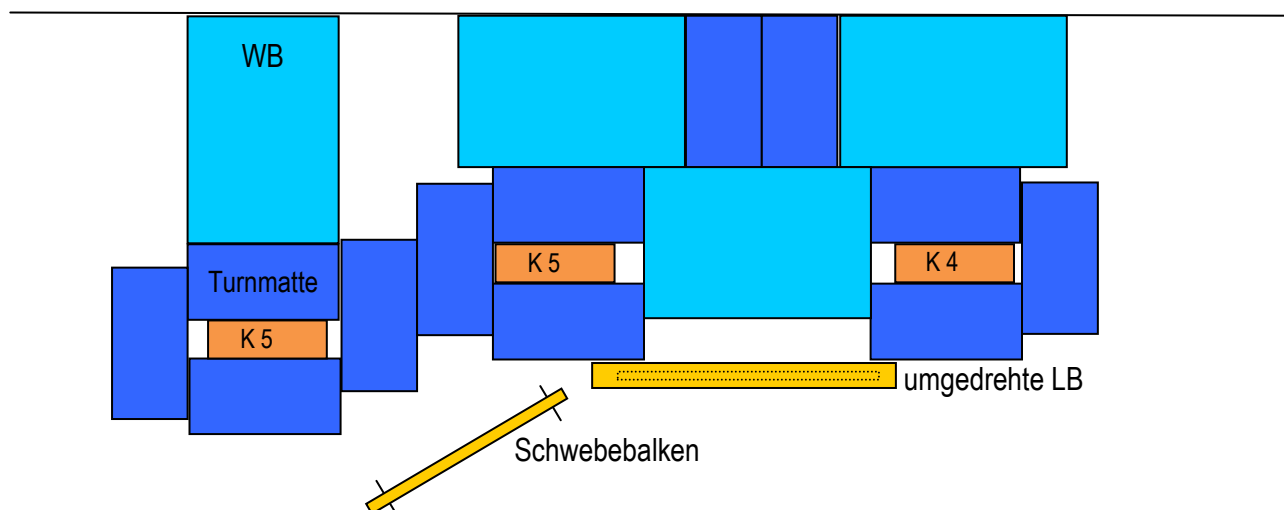
Großgeräte: 3 große Kästen, 1 LB 4m, 1 Schwebebalken 3m, 4 WB (3mx2m), 12 Turnmatten, evtl.

Reutterbrett(er)

Sonstiges: Musik „Anne Kaffeekanne“

Geräte-Aufbau siehe nachfolgend! LB und Schwebebalken werden erst später aufgelegt

Aufsicht (von oben):



A: Sitzkreis, von Anne Kaffeekannes Reise erzählen, (alte) Kaffeekanne zeigen und darauf blasen, dann auf CD abspielen; möglichst mitsingen, während des Refrains „Da flog sie, Hoppatom,...“ Wechselschritte vw und mit $\frac{1}{2}$ Drehung durch die Halle; während der Strophen folgende Übungen (nur kurz, zur Erwärmung): 1.) auf dem WB beidbeinig springen 2.) im Vierfüßlerstand auf den Knien runder/hohler Rücken und Becken schwenken 3.) schnell auf Kästen steigen, evtl. über die schräge LB, und Niedersprünge auf WB 4.) auf 1 Bein stehen 5.) mit PartnerIn in Beidhandfassung tanzen

B: AK singen, Kinder mit einbeziehen bei bestimmten Wörtern z.B. „das Mädchen das hieß.....“

Jeweils beim Refrain im Wechselschritt durch die Halle „fliegen“ w.o.; bei den Strophen folgende Übungen

1) Nordpol: zunächst Kinder auf den WB versammeln, beidbeinig springen, dann in Reihe vor WB aufstellen

a) auf WB einzeln wälzen, Arme über den Kopf gestreckt, Beine geschlossen „gerade wie Besenstiel“

b) auf WB einzeln rollen, mehrmals hintereinander „kleine runde Schneebälle“

c) mit Anlauf und Absprung vom Reutterbrett

2) Wüste: a) Kinder versammeln auf Boden, Übungen im Knie-Vierfüßlerstand mit verbalen, taktilen und imitatorischen Hilfsmitteln: Löwe ist hungrig > Bauch hängt durch; Löwe ist lieb > Katzenbuckel; Löwe wackelt mit dem Schwanz > Becken schwenken; BL legt Hand an die LWS des Kindes; BL stellt ein Kind als Vorbild heraus und fordert zum Nachmachen auf; b) „Gazellenjagd“: BL ist Gazelle und läuft vor hungrigen Löwen davon (WB ist Wasserloch = Pause) oder junge Löwen trainieren für Gazellenjagd: Wettlauf der Kinder von einer Hallenseite zur anderen

3) Berge: a) Kinder erklettern Kästen, möglichst ohne Hilfe von BL, und springen auf WB;

- LB auflegen von K4 nach K5 und Schwebebalken von K5 zu K5 –

b) Kinder erklettern K4 und balancieren über LB bis K5, größere K. über Schwebebalken weiter, dann Niedersprung auf WB, evtl. mit anschließender Rolle vw

4) Einbeiniger Stand auf Boden = „Baum im Schwarzwald“; Klettern (Sprossenwand) für nächstes Mal ankündigen

C: = 5) nach Refrain Kinder versammeln; BL, im Fersensitz, singt letzte Strophe, geht nach „einsam“ in die Kauerstellung und macht eine Pause; Kinder kauern sich ebenfalls zusammen; BL richtet sich wieder in Fersensitz auf, singt weiter, ersetzt „Kaffeekanne“ durch „Hände“ und streckt seine Hände nach rechts und links aus; Kinder tun es ihm nach, und alle tanzen im Kreis im Seitgalopp